

Quality Management ISO 9001:2015

Code: TLBP103
 Revision: 01
 Freigabe: 2021-01-10
 Seite: 1 von 10

Technisches Merkblatt

Orientierende statische Vorbemessung für
 EGGER OSB und EGGER DHF



Die folgende Orientierende Bemessungshilfe gilt für EGGER OSB und EGGER DHF Platten.

Sie ist ein nützliches Hilfsmittel für Planer, Bauherren und Endverbraucher bei der Auswahl der richtigen Produktstärke für eine bestimmte Bauanwendung unter Einhaltung der statischen Anforderungen der EN 1995-1-1 (Eurocode 5).

Der Leitfaden befasst sich mit der Verwendung von verschiedenen Typen EGGER OSB und EGGER DHF in jeder baulichen Anwendung (Wände, Böden und Dächer), gibt aber auch eine Empfehlung für die Auswahl der richtigen Plattendicke bei der Verwendung von EGGER OSB für Regale.

Die folgenden Tabellen sind eine Hilfestellung zur Vordimensionierung der erforderlichen Plattendicken. Sie ersetzen jedoch nicht den notwendigen bauwerkspezifischen statischen Nachweis eines nachweisberechtigten Tragwerkplaners.

Abhängig vom Verwendungszweck sind bei der statischen Bemessung des Bauteils die folgenden Tabellen zu verwenden:

- Tabelle 1: für Regale o.ä., gebaut mit EGGER OSB 2 oder EGGER OSB 3
- Tabelle 2A: für Wandbekleidungen mit EGGER OSB 3 oder EGGER OSB 4 TOP
- Tabelle 2B: für die Bepunktungen von Außenwänden mit EGGER DHF
- Tabelle 3A: für Konstruktionsböden auf Balken, mit EGGER OSB 2 oder EGGER OSB 3
- Tabelle 3B: für Konstruktionsböden auf Balken, mit EGGER OSB 4 TOP
- Tabelle 3C: für tragende Decken auf Balken, verlegt als Zweifeldträger mit EGGER OSB 2 / OSB 3
- Tabelle 3D: für Konstruktionsböden auf Unterzügen, eingebaut als Zweifeldträger mit EGGER OSB 4 TOP
- Tabelle 4A: für Dacheindeckungen, mit EGGER OSB 3
- Tabelle 4B: für Dacheindeckungen mit EGGER OSB 4 TOP
- Tabelle 4C: für Dacheindeckungen mit EGGER DHF

Für die statische Bemessung von Steildächern mit Schalungen aus EGGER Dachplatten beachten Sie bitte die "Plattenauswahlrichtlinie für EGGER Dachplatten".

Regale

Tabelle 1: Zulässige Lasten in kg/m² für horizontale Bepunktungen (z.B. Regale) als Zweifeldträger aus EGGER OSB 2 oder EGGER OSB 3, Bemessungsbedingungen: Durchbiegungsbeschränkung l / 300

Zweifeldträger, einseitig belastet



Stützweite l [mm]	Plattendicke [mm]						
	8	10	12	15	18	22	25
500	56	113	199	393	684	982	1.270
550	41	83	147	293	511	809	1.047
600	---	63	112	224	391	678	877
625	---	55	98	197	345	624	807
650	---	48	86	174	305	564	745
700	---	37	68	137	242	449	640
750	---	---	54	110	195	362	536
800	---	---	43	89	159	296	439
833	---	---	37	78	139	261	387
850	---	---	35	73	131	245	364
900	---	---	---	60	108	204	304
950	---	---	---	50	90	172	256
1.000	---	---	---	41	76	145	218
1.100	---	---	---	---	54	106	160
1.200	---	---	---	---	---	79	120

Zweifeldträger, gleichmäßig belastet



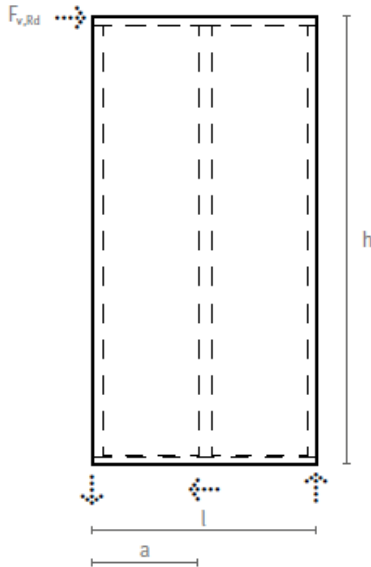
Stützweite l [mm]	Plattendicke [mm]						
	8	10	12	15	18	22	25
500	99	186	245	385	556	751	972
550	73	146	201	316	458	618	800
600	55	111	168	264	383	517	670
625	---	98	154	243	352	476	616
650	---	86	142	224	325	439	569
700	---	68	121	192	278	377	488
750	---	54	97	166	241	326	424
800	---	---	78	145	211	285	370
833	---	---	69	133	193	262	340
850	---	---	64	127	185	251	326
900	---	---	53	108	164	223	290
950	---	---	---	91	146	198	258
1.000	---	---	---	77	131	178	232
1.100	---	---	---	55	100	145	189
1.200	---	---	---	---	75	119	156



Wandbeplankung

Tabelle 2A: Orientierende Vorbemessung einer 1.250 mm (lang) x 2.500 / 3.000 mm (hoch) Wandscheibe, einseitig beplankt mit EGGER OSB 3 oder EGGER 4 TOP, unter horizontalen Windlasten (gemäß EC5 / EN 1995-1-1)

Bemessungsbedingungen: Nutzungsklasse 2 (feuchte Bedingungen), Lasteinwirkungsdauer: kurzzeitig, Holzständerwerk 60x120 mm, Ständerabstand 625 mm, Plattenbreite = min. Wandhöhe / 4, keine horizontalen Plattenstöße, lange Plattenkanten parallel zu den Ständern, alle Plattenstöße laufen den Ständern befestigt



Befestigungsmittel: verzinkte Rillennägel (oder gleichwertig) gem. DIN EN 14592/A1, d = 2,8 mm, l = 55 mm, M y, k = 2.430 Nmm

Plattendicke in mm	Bemessungswert der horizontalen Tragfähigkeit $F_{v,Rd}$ (kN)							
	abhängig vom Abstand der Befestigungsmittel in mm und der Wandhöhe h in mm							
	125		100		125		50	
	2.500	3.000	2.500	3.000	2.500	3.000	2.500	3.000
12	3,5	2,9	4,4	3,6	6,0	5,0	9,0	7,5
15	4,1	3,3	5,1	4,2	6,8	5,7	10,4	8,6

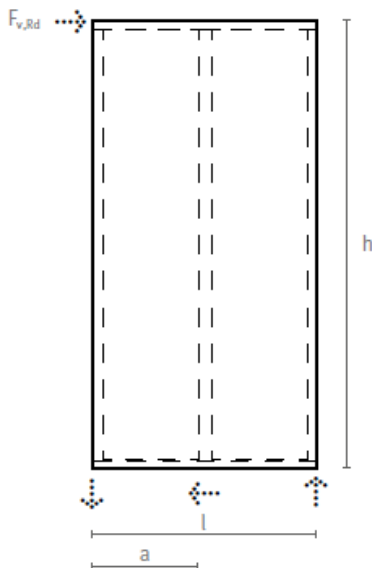
Befestigungsmittel: verzinkte Schellen gem. DIN EN 14592/A1, d = 1,8 mm, l = 55 mm, b = 11,2 mm, M y, k = 1.040 Nmm

Plattendicke in mm	Bemessungswert der horizontalen Tragfähigkeit $F_{v,Rd}$ (kN)							
	abhängig vom Abstand der Befestigungsmittel in mm und der Wandhöhe h in mm							
	125		100		75		50	
	2.500	3.000	2.500	3.000	2.500	3.000	2.500	3.000
12	5,1	4,2	6,5	5,4	8,7	7,2	13,2	11,0
15	5,3	4,4	6,6	5,6	8,9	7,4	13,4	11,1

Anmerkung:

Bei beidseitig beplankten Wandtafeln müssen die Bemessungswerte der horizontalen Tragfähigkeit $F_{v,Rd}$ (kN) verdoppelt werden.

Tabelle 2B: Orientierende Vorbemessung einer 1.250 mm (lang) x 2.500 mm (hoch) Wandscheibe, außen einseitig mit EGGER DHF beplankt, unter horizontalen Windlasten (in Anlehnung an EC5 / EN 1995-1-1)
 Bemessungsbedingungen: Nutzungsklasse 2 (feuchte Bedingungen), Lasteinwirkungsdauer: kurzzeitig, Holzständerwerk 60x120 mm, Ständerabstand 625 mm, Plattenbreite = min. Wandhöhe / 4, keine horizontalen Plattenstöße, lange Plattenkanten parallel zu den Ständern, alle Plattenstöße liegen auf den Ständer



Befestigungsmittel: verzinkte Rillennägel (oder gleichwertig) gem. DIN EN 14592/A1, d = 2,8 mm, l = 55 mm, M y, k = 2.430 Nmm
 * Versagenskriterium: Beulen der Platte

Plattendicke in mm	Bemessungswert der horizontalen Tragfähigkeit $F_{v,Rd}$ (kN) abhängig vom Abstand der Befestigungsmittel in mm			
	125	100	75	50
15	3,1	3,9	5,2	6,1*

Befestigungsmittel: verzinkte Schellen gem. DIN EN 14592/A1, d = 1,8 mm, l = 55 mm, b = 11,2 mm, M y, k = 1.040 Nmm
 * Versagenskriterium: Beulen der Platte

Plattendicke in mm	Bemessungswert der horizontalen Tragfähigkeit $F_{v,Rd}$ (kN) abhängig vom Abstand der Befestigungsmittel in mm			
	125	100	75	50
15	3,8	4,8	6,1*	6,1*



Boden / Holzbalkendecke*

Randbedingungen (*) für die Tabellen 3A bis 3D:

- Bemessungsverfahren nach EN 1995-1-1 (Eurocode 5)
- Bemessungsbedingungen: Nutzungsklasse 1 (trockene Bedingungen),
- Durchbiegungsbeschränkung auf $l / 300$,
- Klasse der Lasteinwirkungsdauer: lang, $k_{def} = 1,5 / k_{mod} = 0,5$
- Verlegung der Platten in Richtung ihrer Hauptachse
- Kurzer Plattenrandstoß muss auf der Unterkonstruktion befestigt werden. Keine fliegenden Stöße zulässig!
- Verlegung im Verband, Plattenversatz mindestens ein Feld
- Eine Verleimung der Nut- und Federverbindungen ist nicht erforderlich, wird aber empfohlen.
- Bei den Punktlasten wird davon ausgegangen, dass sie nicht direkt auf die OSB-Platte, sondern über eine lastverteilende Ebene, z.B. einen Estrich, eingeleitet werden.

Abkürzungen:

- g_k = Eigengewicht (gleichmäßig verteilt)
0,50 kN/m² typisch für Böden mit leichtem Trockenestrich
1,25 kN/m² typisch für Böden mit Nassestrich



Empfohlene Plattendicken für tragende OSB-Böden, Einfeldträger *

Tabelle 3A: EGGER OSB 3 / OSB 2 *

	Lastkategorien und Verwendungsbeispiele gemäß EN 1991-1-1	Nutz- last q_k kN/m ²	Punkt- last Q_k kN	Eigen- gewicht g_k kN/m ²	Stützweite in mm				
					415	500	625	833	1.000
A	Dachböden nicht zu Wohnzwecken	1,0	2,0	0,50	15	15	18	22	25
				1,25	15	15	22	25	2 x 22
A/B	Wohnräume ohne seitliche Lastverteilung / Büro- und Arbeitsräume / Praxisraum, Krankenzimmer	2,0	3,0	0,50	15	15	22	25	2 x 22
				1,25	15	18	22	25	2 x 22
A	Wohnräume mit Zusatzlast für veränderbare Trennwände	2,8	3,0	0,50	15	18	22	2 x 22	2 x 25
				1,25	15	18	22	25	2 x 22
B/C1	Büro- und Arbeitsräume, Krankenhaus, Hotel, Küche // Versammlungsbereiche mit Tischen, etc. z.B. Schulen, Cafés, Restaurants, Lesesäle	3,0	3,0	0,50	15	18	22	2 x 22	2 x 25
				1,25	15	18	22	2 x 22	2 x 25
B	Büro- und Arbeitsräume mit Trennwänden	3,8	3,0	0,50	15	18	22	2 x 22	2 x 25
				1,25	15	18	22	2 x 22	2 x 25
C2	Versammlungsräume Bereiche mit festen Sitzplätzen, z. B. Kirchen, Kinos, Konferenzräume	4,0	3,0	0,50	15	18	22	2 x 22	2 x 25
				1,25	15	18	22	2 x 22	2 x 25
C3/ C4	Versammlungsräume wie Museen / Ausstellungsräume / Zugangsbereiche in öffentlichen Verwaltungsgebäuden, Hotels, Krankenhäusern / Tanz-/Gymnastiksäle, Bühnen	5,0	3,0	0,50	18	18	25	2 x 22	2 x 25
				1,25	18	22	25	2 x 25	-

Table 3 B: EGGER OSB 4 TOP *

	Lastkategorien und Verwendungsbeispiele gemäß EN 1991-1-1	Nutz- last q_k kN/m ²	Punkt- last Q_k kN	Eigen- gewicht g_k kN/m ²	Stützweite in mm					
					415	500	625	833	1000	1.250
A	Dachböden nicht zu Wohnzwecken	1,0	2,0	0,50	15	15	15	18	22	30
				1,25	15	15	15	22	25	30
A/B	Wohnräume ohne seitliche Lastverteilung / Büro- und Arbeitsräume / Praxisraum, Krankenzimmer	2,0	3,0	0,50	15	15	18	22	25	30
				1,25	15	15	18	22	30	2 x 30
A	Wohnräume mit Zusatzlast für veränderbare Trennwände	2,8	3,0	0,50	15	15	18	22	30	2 x 30
				1,25	15	15	18	25	30	2 x 30
B/C1	Büro- und Arbeitsräume, Krankenhaus, Hotel, Küche // Versammlungsbereiche mit Tischen, etc. z.B. Schulen, Cafés, Restaurants, Lesesäle	3,0	3,0	0,50	15	15	18	25	30	2 x 30
				1,25	15	15	18	25	30	2 x 30
B	Büro- und Arbeitsräume mit Trennwänden	3,8	3,0	0,50	15	15	18	25	30	2 x 30
				1,25	15	18	22	30	30	-
C2	Versammlungsräume Bereiche mit festen Sitzplätzen, z. B. Kirchen, Kinos, Konferenzräume	4,0	3,0	0,50	15	15	22	25	30	2 x 30
				1,25	15	18	22	30	2 x 25	-
C3/ C4	Versammlungsräume wie Museen / Ausstellungsräume / Zugangsbereiche in öffentlichen Verwaltungsgebäuden, Hotels, Krankenhäusern / Tanz-/Gymnastiksäle, Bühnen	5,0	3,0	0,50	15	18	22	30	2 x 25	-
				1,25	18	18	22	30	2 x 30	-



Empfohlene Plattendicken für tragende OSB-Böden, die als Zweifeldträger *
(einseitig belastet als ungünstigster Fall)

Tabelle 3C: EGGER OSB 3 / OSB 2 *



	Lastkategorien und Verwendungsbeispiele gemäß EN 1991-1-1	Nutz- last q_k kN/m ²	Punkt- last Q_k kN	Eigen- gewicht g_k kN/m ²	Stützweite in mm				
					415	500	625	833	1.000
A	Dachböden nicht zu Wohnzwecken	1,0	2,0	0,50	15	15	15	18	22
				1,25	15	15	18	22	25
A/B	Wohnräume ohne seitliche Lastverteilung / Büro- und Arbeitsräume / Praxisraum, Krankenzimmer	2,0	3,0	0,50	15	15	18	22	25
				1,25	15	15	18	22	2 x 22
A	Wohnräume mit Zusatzlast für veränderbare Trennwände	2,8	3,0	0,50	15	15	22	22	25
				1,25	15	18	22	25	2 x 22
B/C1	Büro- und Arbeitsräume, Krankenhaus, Hotel, Küche // Versammlungsbereiche mit Tischen, etc. z.B. Schulen, Cafés, Restaurants, Lesesäle	3,0	3,0	0,50	15	15	22	25	25
				1,25	15	15	22	25	2 x 22
B	Büro- und Arbeitsräume mit Trennwänden	3,8	3,0	0,50	15	15	18	25	2 x 22
				1,25	15	15	18	25	2 x 22
C2	Versammlungsräume Bereiche mit festen Sitzplätzen, z. B. Kirchen, Kinos, Konferenzräume	4,0	3,0	0,50	15	15	22	25	2 x 22
				1,25	15	15	22	25	2 x 22
C3/ C4	Versammlungsräume Museen / Ausstellungsräume / Zugangsbereiche in öffentlichen Verwaltungsgebäuden, Hotels, Krankenhäusern / Tanz-/Gymnastiksäle, Bühnen	5,0	3,0	0,50	15	15	22	25	2 x 22
				1,25	15	15	22	25	2 x 22

Table 3D: EGGER OSB 4 TOP *



	Lastkategorien und Verwendungsbeispiele gemäß EN 1991-1-1	Nutz- last q_k kN/m ²	Punkt- last Q_k kN	Eigen- gewicht g_k kN/m ²	Stützweite in mm					
					415	500	625	833	1000	1.250
A	Dachböden nicht zu Wohnzwecken	1,0	2,0	0,50	15	15	15	15	18	22
				1,25	15	15	15	18	22	25
A/B	Wohnräume ohne seitliche Lastverteilung / Büro- und Arbeitsräume / Praxisraum, Krankenzimmer	2,0	3,0	0,50	15	15	15	18	22	30
				1,25	15	15	15	22	25	30
A	Wohnräume mit Zusatzlast für veränderbare Trennwände	2,8	3,0	0,50	15	15	15	22	25	30
				1,25	15	15	18	22	25	30
B/C1	Büro- und Arbeitsräume, Krankenhaus, Hotel, Küche // Versammlungsbereiche mit Tischen, etc. z.B. Schulen, Cafés, Restaurants, Lesesäle	3,0	3,0	0,50	15	15	15	22	25	30
				1,25	15	15	18	22	25	2 x 22
B	Büro- und Arbeitsräume mit Trennwänden	3,8	3,0	0,50	15	15	18	22	30	2 x 22
				1,25	15	15	18	22	30	2 x 25
C2	Versammlungsräume Bereiche mit festen Sitzplätzen, z. B. Kirchen, Kinos, Konferenzräume	4,0	3,0	0,50	15	15	18	22	30	2 x 25
				1,25	15	15	18	25	30	2 x 25
C3/ C4	Versammlungsräume Museen / Ausstellungsräume / Zugangsbereiche in öffentlichen Verwaltungsgebäuden, Hotels, Krankenhäusern / Tanz-/Gymnastiksäle, Bühnen	5,0	3,0	0,50	15	15	18	25	30	2 x 25
				1,25	18	18	22	30	30	2 x 25



Dachschalung

Dachschalung mit EGGER OSB

Orientierende Vorbemessung für Dachschalung mit EGGER OSB (gemäß Eurocode 5 / EN 1995-1-1)

Bemessungsbedingungen:

- Nutzungsklasse 2 (feuchte Bedingungen),
- Durchbiegungsgrenze $l / 400$,
- lange Plattenkanten parallel zur Traufe,
- alle Plattenstöße liegen auf den Sparren

Abkürzungen:

- g_k = Eigengewicht
- s_k = Schneelast

I = Einfeldträger, gleichmäßig belastet



II = Zweifeldträger, einseitig belastet



Tabelle 4A: Orientierende Vorbemessung für Dachschalung aus EGGER OSB 3

Sparren- abstand a in mm	Dach- neigung α in °	Erforderliche Plattendicke d in mm															
		$s_k = 0,85 \text{ kN/m}^2$								$s_k = 1,25 \text{ kN/m}^2$							
		0,25		0,50		1,00		1,25		0,25		0,50		1,00		1,25	
		I	II	I	II	I	II	I	II	I	II	I	II	I	II	I	II
625	0	15	15	15	15	18	15	18	18	15	15	18	15	18	15	22	18
	15	15	15	15	15	18	15	18	15	15	18	15	18	15	18	15	18
	30	15	12	15	15	15	15	18	15	15	12	15	12	18	15	18	15
	45	15	12	15	12	15	12	18	12	12	12	15	12	15	12	18	12
833	0	18	15	18	15	18	15	22	18	18	15	18	15	18	15	22	18
	15	15	15	18	15	18	15	22	18	15	15	15	15	18	15	22	18
	30	15	12	15	15	15	15	18	18	15	15	15	15	18	15	18	18
	45	15	12	15	15	15	15	18	15	15	12	15	15	15	15	18	15
1.000	0	18	15	22	18	22	18	25	22	18	15	22	18	25	18	25	22
	15	18	15	22	18	22	18	25	18	18	15	22	18	22	18	25	22
	30	15	15	18	18	22	18	22	18	15	15	18	18	22	18	22	22
	45	15	15	18	15	18	18	22	18	15	15	18	15	18	18	22	18
1.250	0	22	18	25	22	25	22	---	25	25	22	25	22	---	25	---	25
	15	22	18	25	22	25	22	---	25	25	22	25	22	---	25	---	25
	30	22	18	22	22	25	22	25	25	22	22	25	22	25	25	---	25
	45	22	18	22	22	22	22	25	25	22	18	22	22	25	25	25	25

Table 4B: Orientierende Vorbemessung für Dachschalung aus EGGER OSB 4 TOP

Sparren- abstand a in mm	Dach- neigung α in °	Erforderliche Plattendicke d in mm															
		$s_k = 0,85 \text{ kN/m}^2$								$s_k = 1,25 \text{ kN/m}^2$							
		0,25		0,50		1,00		1,25		0,25		0,50		1,00		1,25	
		I	II	I	II	I	II	I	II	I	II	I	II	I	II	I	II
625	0	15	12	15	15	18	15	18	15	15	15	15	15	18	15	18	15
	15	15	12	15	15	18	15	18	15	15	15	15	15	15	15	18	15
	30	15	12	15	12	15	15	15	15	15	12	15	12	15	15	15	15
	45	15	12	15	12	15	15	15	15	12	12	15	12	15	12	15	12
833	0	15	15	18	15	18	15	22	18	15	15	18	15	18	15	22	18
	15	15	15	15	15	18	15	18	18	15	15	15	15	18	15	18	18
	30	15	12	15	15	15	15	18	15	15	15	15	15	15	15	18	18
	45	15	12	15	15	15	15	18	15	15	12	15	15	15	15	18	15
1.000	0	18	15	22	18	22	18	25	22	18	15	22	18	22	18	30	22
	15	18	15	22	18	22	18	22	18	15	15	18	18	22	18	30	22
	30	15	15	18	18	18	18	22	18	15	15	18	15	22	18	25	18
	45	15	15	18	15	18	18	18	18	15	15	18	15	18	18	25	18
1.250	0	22	18	22	22	25	22	30	25	22	22	25	22	30	25	40	25
	15	22	18	22	22	22	22	25	25	22	22	25	22	25	25	40	25
	30	18	18	22	18	22	22	25	22	22	18	22	22	25	22	25	22
	45	18	18	18	18	25	22	22	22	18	18	22	18	22	22	25	22



Dachschalung mit EGGER DHF

Tabelle 4C: Orientierende Vorbemessung für Dachschalung aus EGGER DHF (gemäß Eurocode 5 / EN 1995-1-1)
 Bemessungsbedingungen: Nutzungsklasse 2 (feuchte Bedingungen), Lasteinwirkungsdauer: kurzzeitig, $k_{def} = 4,0 / k_{mod} = 0,6$,
 lange Plattenkanten parallel zur Traufe, alle Plattenstöße liegen auf den Sparren

Befestigungsmittel: verzinkte Rillennägel (oder gleichwertig) gem. DIN EN 14592/A1, $d = 2,8 \text{ mm}$, $l = 55 \text{ mm}$, $M_{y,k} = 2.430 \text{ Nmm}$

Maximal zulässige, gleichmäßig verteilte horizontale Windlast, in kN/m	Gesamt-Dachlänge (max. 12,5 m) in m	Abstand der Befestigungen in mm bei einer Gesamtdachhöhe (Sparrenlänge zwischen First- und Traufpfetten) in m						
		2,5	3,75	5,0	6,25	7,5	8,75	10,0
≤ 5,0	5,0	50	80	110	130	150**	150**	150**
	7,5	---*	50	70	90	110	120	140
	10,0	---*	---*	50	60	80	90	110
	12,5	---*	---*	---*	50	60	70	80

* Versagenskriterium: Beulen der Platte; kleinerer Nagelabstand, daher ungeeignet

** Maximal zulässiger Abstand der Befestigungsmittel (≤ 150 mm) kritisch

Befestigungsmittel: verzinkte Schellen gem. DIN EN 14592/A1, $d = 1,8 \text{ mm}$, $l = 55 \text{ mm}$, $b = 11,2 \text{ mm}$, $M_{y,k} = 1.040 \text{ Nmm}$

Maximal zulässige, gleichmäßig verteilte horizontale Windlast, in kN/m	Gesamt-Dachlänge (max. 12,5 m) in m	Abstand der Befestigungen in mm bei einer Gesamtdachhöhe (Sparrenlänge zwischen First- und Traufpfetten) in m						
		2,5	3,75	5,0	6,25	7,5	8,75	10,0
≤ 5,0	5,0	70	110	140	150**	150**	150**	150**
	7,5	---*	70	90	120	150**	150**	150**
	10,0	---*	---*	70	90	110	120	140
	12,5	---*	---*	50	70	80	100	110

* Versagenskriterium: Beulen der Platte

** Maximal zulässiger Abstand der Befestigungsmittel (≤ 150 mm) kritisch

Allgemeines

Die Nichteinhaltung einer der in dieser Richtlinie ausdrücklich beschriebenen Empfehlungen entbindet EGGER von jeglicher Haftung oder Forderung, die aus Produkt- oder Personenschäden resultiert.

Qualitätsmerkmale / Technische Daten der EGGER OSB- und EGGER DHF-Produkte je Typ und Dickenbereich finden Sie in den entsprechenden Leistungserklärungen auf www.egger.com.

Ergänzende Dokumente

CE-Leistungserklärungen EGGER OSB und EGGER DHF, "Anwendungsrichtlinie für EGGER OSB und EGGER DHF" und in der "Plattenauswahlrichtlinie für EGGER Dachplatten"

Vorläufige Anmerkung:

Dieser statische Leitfaden wurde sorgfältig und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die Angaben beruhen auf praktischen Erfahrungen, eigenen Prüfungen und entsprechen unserem derzeitigen Kenntnisstand. Sie dienen lediglich der Information und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften oder deren Eignung für bestimmte Anwendungen dar. Für etwaige Irrtümer, Normenfehler oder Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. Darüber hinaus können sich technische Änderungen aus der ständigen Weiterentwicklung der EGGER OSB und EGGER DHF Produktpalette sowie aus Änderungen von Normen und öffentlich-rechtlichen Dokumenten ergeben. Der Inhalt dieses Leitfadens ist daher nicht als Gebrauchsanweisung oder rechtsverbindlich anzusehen. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

